



Rekordergebnis Balkan: 22.000 Hilfspakete

Beitrag

Chiemgau/Rupertigau – Von einer großen Hilfsbereitschaft kann die Balkanhilfe „Junge Leute helfen“ berichten. Die Rekordzahl von über 22.000 Hilfspakete, dies entspricht einem Zuwachs von rund 10 %, wurden von verschiedenen kirchlichen Gruppen in 115 Pfarreien angenommen und im Zentrallager der Aktion „Junge Leute helfen“ in Obing verladen oder eingelagert. Enorm gestiegen sind dabei die liebevoll verpackter Familienpakete mit Lebensmitteln und Weihnachtspakete, welche auch von Kindergärten und Schulen abgegeben wurden. Inzwischen sind 8 Sattelzüge mit den Hilfsgütern Richtung Albanien, Kosovo, Montenegro und Bosnien gestartet, um noch rechtzeitig zu den Weihnachtstagen vor Ort verteilt werden zu können, wo Tausende Menschen faktisch obdachlos geworden sind. Weitere regelmäßige Hilfslieferungen sind geplant. Gebeten wird nun nochmals um Geldspenden für die wichtigen Lebensmittelkäufe und die notwendigen Transportkosten. Konkret kann auch auf das Spendenkonto von „Junge Leute helfen e.V.“ mit der IBAN-Nummer DE19 7016 0165 0001 8492 98 bei der Raiffeisenbank Chiemgau-Nord (BIC: GENODEF1SBC) eingezahlt werden. Allen engagierten Helfern und Spendern, die diesen Erfolg ermöglicht haben, gilt bereits jetzt ein herzlicher Dank. Nähere Informationen mit zahlreichen Bildern sind im Internet erhältlich unter: www.junge-leute-helfen.de.

Fotos: Hilfe die ankommt und welche die Energie der Jugend mit der Not der Welt verbindet. – 22.000 Hilfspakete werden Menschen auf dem Balkan in dieser argen Krise spürbar helfen.

Weitere Informationen: Junge Leute helfen eV, i.V. Hubert Zeltsperger, tel. 0175/8509630 oder 08624/1833



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Balkanhlife
2. Chiemgau
3. München-Oberbayern
4. Rupertigau